

WAV zog Bilanz zu wichtigen Projekten

Klausurtagung der Arbeitervereinigung Nickenich

NICKENICH. Die Mandatsträger der Gemeinderatsfraktion und der Ausschüsse der Wirtschaftlichen Arbeitervereinigung (WAV) Nickenich zu einer ganztägigen Klausur getroffen. Auf der Tagesordnung stand eine Fülle kommunalpolitischer Themen. Ortsbürgermeister Gottfried Busch erläuterte dabei den aktuellen Sachstand zur Entwicklung des Quartiers im Kernbereich der Ortsgemeinde, die laufenden Straßenbaumaßnahmen, die Erweiterung der Straßenbeleuchtung und die Problematik der Parksituation in den Gemeindestraßen. Busch wies auch auf die Bemühungen zur Aufnahme der Nickenicher Wanderwege in den überregionalen Traumpfadepropekt hin.

Mit Bedauern nahmen die Teilnehmer der Tagung zur Kenntnis, dass aus Gründen übergeordneter behördlicher Vorgaben die Bebauung am Montfort-L'Amaury-Platz in

diesem Jahr nicht umgesetzt werden kann. Abgeschlossen wurden hingegen bereits die Sanierungsarbeiten in der Pellenzhalle. Hier steht den Nickenicher Bürgern nunmehr ein multifunktionelles Gemeindezentrum zur Verfügung, das die ersten Bewährungsproben erfolgreich bewältigt und sich darüber hinaus in einem ein überaus ansprechenden Ambiente präsentiert habe, so Busch.

Zur beabsichtigten Gestaltung des Areals an der Schießbahn wird die WAV im Frühjahr an einem Samstag an einem Infostand ihre Sichtweise den Bürgern vorstellen. Breiten Raum in der Diskussion fand auch die Fortentwicklung des Freizeitbades Lavamaar. Nach der Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde Pellenz stehen nun für dieses Jahr konkrete Schritte an, die nachhaltig den Fortbestand des Bades sichern sollen. Dazu wird die



In Wanderath haben sich die Mandatsträger der Gemeinderatsfraktion und der Ausschüsse der Nickenicher WAV zur Klausurtagung getroffen. Sie zogen Bilanz zu wichtigen Projekten.

Ortsgemeinde Nickenich über die zugesagte Finanzhilfe der Verbandsgemeinde Pellenz hinaus einen eigenen erheblichen Betrag im Haushalt 2009 einstellen.

Die Wahlen zum Gemeinderat am 7. Juni dieses Jahres wurden ebenfalls ausführlich besprochen. Die anwesenden Mitglieder von Fraktion und Ausschüssen waren überein-

stimmend der Auffassung, zu empfehlen, dass Ortsbürgermeister Gottfried Busch wieder der Kandidat der WAV sein soll. Die Kandidatenliste zum Gemeinderat soll bis dahin vorgelegt werden. Das Familiensommerfest der WAV wurde auf den 6. Juli 2009 gelegt und soll auf dem Nickenicher Dorfplatz veranstaltet werden.